

# Medienmitteilung CVP Willisau

CVP will wiederum das Amt des Stadtammanns besetzen

## Daniel Bammert soll neuer Stadtamman werden

Die CVP Willisau strebt für die Stadtratswahlen vom 27. September 2020 zwei Sitze an und will dabei wiederum das Amt des Stadtammanns besetzen. Auf das Wahlticket der Partei sollen daher der bisherige Stadtrat Pius Oggier einerseits und als Nachfolger des zurücktretenden Stadtammanns Wendelin Hodel, der 34-jährige Betriebsökonom Daniel Bammert andererseits. Die Nominationsversammlung findet voraussichtlich am 19. Mai 2020 statt.

### Daniel Bammert als idealer Nachfolger von Wendelin Hodel

Die Parteileitung schlägt Daniel Bammert als Nachfolger von Wendelin Hodel vor. Der 34-jährige Betriebsökonom Bammert ist in Willisau aufgewachsen, verheiratet und Vater eines Sohnes. Er ist diplomierter Wirtschaftsprüfer sowie Revisionsexperte und Mitglied der Controlling-Kommission der Stadt Willisau. Zudem gehört Bammert der Willisauer CVP Parteileitung an. Er betätigt sich in der Freizeit gerne sportlich und ist in Willisau bestens vernetzt. Bammert äussert sich wie folgt zu seiner Kandidatur: «Ich möchte, dass Willisau weiterhin ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort bleibt. Dabei gilt es, die finanzielle Stabilität von Willisau weiter auszubauen, diese Herausforderung reizt mich. Zudem kann ich damit auch der jüngeren Generation eine stärkere Stimme geben». Die CVP Willisau ist überzeugt, dass Daniel Bammert die für das Amt des Stadtammanns notwendigen profunden Finanzkenntnisse sowie sehr gute kommunikative Fähigkeiten mitbringt.

### Bisheriger Stadtrat Pius Oggier als Garant für Kontinuität

Der bisherige Stadtrat und Unternehmer Pius Oggier ist seit 2011 in der Exekutive der Stadt Willisau. Oggier ist ebenfalls sehr motiviert, sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stellen. Der diplomierte Käsermeister hat sich in den vergangenen Jahren tatkräftig für die Entwicklung von Willisau eingesetzt und war an allen wichtigen Projekten, (Fusion Feuerwehr Gettnau-Willisau, Entwicklung Willisau Tourismus, Generationenprojekt, etc.) massgeblich beteiligt. Dazu war er als Stadtrat auch stark in die Vorarbeiten zur Fusion Gettnau-Willisau involviert. Oggier sagt selbst: «Gerne bringe ich meine bisherige Exekutiv- und Projekterfahrung in die künftige Ratsarbeit ein. Zudem ist mir eine bürgernahe Gemeinde- und Regionalpolitik ein zentrales Anliegen.»

Die CVP Willisau ist in Übereinstimmung mit der CVP Gettnau überzeugt, mit ihren beiden Kandidaturen eine kompetente Vertretung in den Stadtrat zu delegieren, welche das Vertrauen der Bevölkerung von Willisau und Gettnau geniesst. Die Nominationsversammlung der CVP Willisau findet voraussichtlich am Dienstag, 19. Mai 2020 statt. Der Durchführungsort wird noch bekanntgegeben.

### CVP erfreut über die erfolgreiche Fusionsabstimmung

Am vergangenen Wochenende zeigten die Stimmberechtigten von Gettnau und Willisau grosse Weitsicht und stimmten dem Zusammenschluss der beiden Gemeinden mit deutlichen Mehrheiten zu. Die CVP Willisau ist darüber sehr erfreut, stand sie doch von Beginn weg voll hinter der Fusionsabsicht und fasste an einer separaten Parteiversammlung einstimmig die Ja Parole. Die Fusion stärkt nach Ansicht der CVP Willisau beide Gemeinden und bietet für Willisau eine grosse Entwicklungschance. Gleichzeitig dankt sie den beiden Gemeindebehörden für die seriöse und sorgfältige Vorbereitung des Fusionsprojektes.



Portrait Daniel Bammert

und Pius Oggier



**Veröffentlicht: Donnerstag, 02. April 2020**